

# Regeländerungen zur Saison 2024/25

## *Hinweise für die Schiedsrichter der Gruppe Chiem*

### Ausrüstung der Spieler

- Schienbeinschoner sind weiterhin Pflicht. Es wurde nun aber festgeschrieben, dass für Größe und Zweckdienlichkeit der Schienbeinschoner die Spieler selbst verantwortlich sind – heißt: Solange „Irgendetwas“ unter dem Stutzen ist, akzeptiert der SR dies
- Jede Mannschaft muss jederzeit einen Teamkapitän auf dem Feld haben, der durch eine Armbinde erkennbar ist. Wenn der ursprüngliche Teamkapitän durch Auswechslung oder Feldverweis ausscheidet, muss ein anderer Spieler die Funktion übernehmen und die Kapitänsbinde anlegen. Bitte darauf verstärkt achten!

### Differenzierung bei strafbaren Handspielen im Strafraum

Bei strafbaren Handspielen im Strafraum, die einen Handelfmeter nach sich ziehen, gibt es neue Vorgaben für die Disziplinarmaßnahme. Es gilt nun – nur im Strafraum! – zu unterscheiden, ob der Spieler an Arm/Hand strafbar angeschossen wurde oder die Hand absichtlich zum Ball ging.

- Geht bei einem strafbaren Handspiel im eigenen Strafraum die Hand absichtlich zum Ball, erhält der fehlbare Spieler wie bisher eine Gelbe Karte, wenn eine gute Angriffssituation vorlag. Wenn durch ein solches Handspiel eine glasklare Torchance bzw. ein Tor verhindert wurde, erhält der Spieler wie bisher die Rote Karte
- Wird ein Spieler in seinem eigenen Strafraum strafbar an Hand/Arm angeschossen, weil die Armhaltung unnatürlich/vom Körper abgespreizt ist (Vergrößerung der Körperfläche), gibt es Elfmeter, aber keine Rote Karte. Wenn durch ein solches Handspiel eine glasklare Torchance bzw. ein Tor verhindert wird, gibt es nur die Gelbe Karte. Wenn bei einem solchen Handspiel keine glasklare Torchance vorlag, gibt es keine gelbe Karte

### Elfmeter-Ausführung

- Der Ball muss so liegen, dass er den Mittelpunkt des markierten Elfmeterpunktes (oder des markierten „Elfmeterkreuzes“) zumindest minimal überlappt
- Bei der Ausführung eines Elfmeters wird das zu frühe (bevor der Schütze den Ball berührt hat) Eindringen von Spielern in den Strafraum bzw. Teilkreis erst und nur dann geahndet, wenn dieser Spieler auch tatsächlich eingreift, also Schützen bzw. Torwart irritiert, einen Gegenspieler beeinflusst/einen Zweikampf führt oder den Ball berührt
  - Mitspieler des Schützen: idF wo der Eingriff erfolgte
  - Mitspieler des Torwarts: Wiederholung des Elfmeters, wenn kein Tor erzielt wird

### Hinweise

- An den Auswechselfestimmungen ändert sich nichts. Die Möglichkeit einer zusätzlichen Auswechslung bei Gehirnerschütterung und die Auswechselfenster-Beschränkung wie bei der EM kommen im Bereich des DFB und des BFV nicht zur Anwendung
- Die für die Fußball-Europameisterschaft eingeführte spezielle Kommunikations-Richtlinie auf dem Spielfeld zwischen Schiedsrichter und Spielführer zur Erklärung bzw. Hinterfragung/Besprechung von Entscheidungen kommt im Bereich des DFB und des BFV bis auf Weiteres ebenfalls nicht zur Anwendung
- Bei der Zeitstrafe gibt es keinerlei Änderung. Auch die DFB-Auslegung, dass ein Spieler nach abgelaufener Zeitstrafe erst in der nächsten Spielunterbrechung wieder auf das Spielfeld zurückkehren darf, gilt im Bereich des BFV in der Saison 2024/25 noch nicht